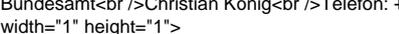




60 Jahre Bundesstatistik zum Informieren, Planen, Forschen und Regieren

60 Jahre Bundesstatistik zum Informieren, Planen, Forschen und Regieren
WIESBADEN - 60 Jahre Statistik für Bundeszwecke - das heißt 60 Jahre unabhängige, anerkannte Statistik zum Informieren, Planen, Forschen und Regieren, bereitgestellt durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter begleitender Beratung durch den Statistischen Beirat. Im Jahr 2013, dem Internationalen Jahr der Statistik, feiern das Bundesstatistikgesetz und der Statistische Beirat ihr 60. Jubiläum. Der Statistische Beirat unterstreicht aus diesem Anlass den Wert und die Bedeutung amtlicher statistischer Daten. Für eine faktenbasierte, wissenschaftlich fundierte Politik müssen die Strukturen und Entwicklungen verlässlich sichtbar gemacht werden. Die statistischen Ämter als Produzenten dieser Daten sind gegenüber den Nutzern Qualitäts- und damit Vertrauensgaranten, die ihr Profil als unabhängige Institutionen in den vergangenen 60 Jahren nicht nur wahren, sondern sogar schärfen konnten. Das 21. Jahrhundert braucht verstärkt qualitativ hochwertige amtliche Statistiken, das heißt Statistiken, die dem Gemeinwohl verpflichtet sind. Es braucht statistische Ämter, die auf gesetzlicher Basis objektive und vertrauenswürdige Statistiken erstellen. Diese Glaubwürdigkeit speist sich aus der formalen und gelebten Unparteilichkeit und daraus, dass die Ergebnisse transparent und nachvollziehbar sind. Nur, wenn die Statistik hohe Glaubwürdigkeit genießt, kann sie Konsens über Fakten schaffen und damit relevant sein für Politik, Wissenschaft und Gesellschaft. Angesichts der Fülle unterschiedlichster in der Öffentlichkeit kursierender Umfrageergebnisse ist die korrekte Anwendung der wissenschaftlichen Methodik auch ein Garant für die hohe Qualität der amtlichen Statistik. Die Bedeutung, die qualitativ hochwertige statistische Daten für alle Bereiche unserer Gesellschaft besitzen, wird in diesem Jahr besonders hervorgehoben. 2013 wurde von verschiedenen internationalen Organisationen als das "Internationale Jahr der Statistik" ins Leben gerufen mit dem Ziel, die Statistik zu würdigen und zu fördern. Weltweit soll das Jahr genutzt werden, um die Bedeutung der Statistik für die Forschung in unterschiedlichsten Bereichen, für Politik und Verwaltung, für Wirtschaft, Medien und die breite Öffentlichkeit ins Bewusstsein zu rufen. Mehr als 1 400 Organisationen in 111 verschiedenen Ländern beteiligen sich an dieser internationalen Initiative. Die Teilnehmer kommen aus unterschiedlichen Bereichen: internationale, nationale und regionale Gesellschaften, Universitäten, Schulen, Unternehmen, Behörden und wissenschaftliche Institute. Das Statistische Bundesamt ist ebenso wie viele Statistische Ämter der Länder eine der Partnerinstitutionen. Ziele im Internationalen Jahr der Statistik 2013 sind die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung von Statistik in vielen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens, die Weiterentwicklung von statistiknahen Studiengängen und Berufen sowie die Förderung von Kreativität und Innovation in der Wissenschaft. Nähere Informationen sind über die Internetseiten des Statistischen Bundesamtes unter der Überschrift "2013: Internationales Jahr der Statistik" mit Links zu allen deutschen und internationalen Websites des Internationalen Jahres der Statistik 2013 verfügbar. Des Weiteren finden sich dort ein kleines Statistik-Quiz sowie Informationen über das Berufsfeld Statistik mit den aktuellen Stellenausschreibungen des Statistischen Bundesamtes. Der Statistische Beirat unterstützt das Anliegen des Internationalen Jahres der Statistik 2013 und betont die Bedeutung der Statistik als objektive, vertrauenswürdige Entscheidungsgrundlage. Der Statistische Beirat ist das nach Paragraph 4 Bundesstatistikgesetz geschaffene Beratungsgremium des Statistischen Bundesamtes. Die Nutzer der Bundesstatistik sind in diesem Beirat durch die Bundesministerien vertreten sowie durch die Wirtschaftsverbände, Tarifparteien, Wissenschaft und Kommunen: BDEW, BDA, BGA, BDI, BfB, Deutscher Bauernverband, Deutscher Städtetag, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Deutscher Landkreistag, DGB, DIHK, DIW Berlin, Hochschulen, GDV, HDE/BAG, Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten, RWI Essen, Umweltverbände, ver.di, Verband der Landwirtschaftskammern, ZDH sowie (ohne Stimmrecht) BfDI, Bundesministerien, Bundesrechnungshof, Deutsche Bundesbank, Eurostat und die Statistischen Ämter der Länder. Weitere Auskünfte gibt: Statistisches Bundesamt
Christian König
Telefon: +49 611 75 2077


Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Wir sind rund 2.780 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Unser Hauptsitz mit sieben Abteilungen sowie die Amtsleitung befinden sich in Wiesbaden, zwei weitere Abteilungen in der Zweigstelle Bonn. Der i-Punkt, unsere Servicestelle in der Bundeshauptstadt Berlin, informiert und berät Mitglieder des deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Botschaften und Bundesbehörden, Wirtschaftsverbände sowie Interessenten aus dem Großraum Berlin-Brandenburg zur Datenlage der amtlichen Statistik? unmittelbar und effektiv. Moderne Informations- und Kommunikationsmittel ermöglichen eine reibungslose Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen an den verschiedenen Dienstorten. Neben den beschriebenen Aufgaben betreiben wir am Dienstort Wiesbaden die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland